

Statistik informiert ...

Nr. 70/2017

19. Mai 2017

Tourismus in Hamburg im März 2017 Mehr Gäste und weniger Übernachtungen

Die Hamburger Beherbergungsbetriebe haben für den März 2017 mehr Gäste, aber weniger Übernachtungen als im März des Vorjahres gemeldet. Die Anzahl der Gäste stieg um 6,3 Prozent auf 559 000 Personen, während die Zahl der Übernachtungen um 1,1 Prozent auf 1 073 000 sank, so das Statistikamt Nord. In die Erhebung einbezogen waren 363 geöffnete Beherbergungsstätten mit 59 647 angebotenen Betten. Die durchschnittliche Bettenbelegung betrug 57,8 Prozent.

Das Übernachtungsaufkommen von Gästen aus Deutschland erreichte 842 000 Nächte (minus 1,2 Prozent). Ausländische Besucherinnen und Besucher buchten 231 000 Nächte (minus 0,7 Prozent).

19,2 Prozent der Gäste kamen aus dem Ausland, die meisten von ihnen aus dem Vereinigten Königreich, Dänemark, der Schweiz, Österreich und den Niederlanden.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste betrug 1,9 Tage.

Nach der Herkunft der Gäste tiefer gegliederte Ergebnisse für Hamburg sind im [Internet](#) abrufbar.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: TourismusSH@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Gäste und Übernachtungen in Beherbergungsstätten Hamburgs nach der Herkunft

Herkunft der Gäste	März 2017				Januar bis März 2017			
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %
Inland	452 000	7,0	842 000	– 1,2	1 130 000	2,3	2 098 000	– 1,4
Ausland	107 000	3,6	231 000	– 0,7	285 000	6,9	621 000	4,8
Insgesamt	559 000	6,3	1 073 000	– 1,1	1 415 000	3,2	2 719 000	0,0